Gemeinde Dünserberg
6822 Dünserberg Dünserberg, den 16.03.2023

NIEDERSCHRIFT

über die am Dienstag, den 14.03.2023, um 20.00 Uhr im Sitzungszimmer der Gemeinde Dünserberg, unter dem Vorsitz des Bürgermeisters abgehaltene 12. Sitzung der Gemeindevertretung.

Anwesend:	Bürgermeister Walter Rauch
Gemeindevertreter:	Vizebgm. Markus Hartmann, Gabriel Amann, Daniela Amann-Hartmann, Mag. Gerhard Fruhauf, Daniel Mally, Christian Lins, Josef Zimmermann
Entschuldigt:	Johannes Lins
Ersatzvertreter:	Sohm Walter, Thomas Lins

Über Antrag des Bürgermeisters wird gem. § 41 (3) GG, die Tagesordnung einstimmig um nachstehende Beratungspunkte erweitert:

8. Jahresrechnung Dreiklang 2021 – 2022:
    a. Prüfbericht - Prüfungskommission
    b. Beschlussfassung – Entlastung Geschäftsführung – Obmann

TAGESORDNUNG

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung der Niederschriften
    a) vom 15.12.2022
    b) vom 30.01.2023
3. Vergabe von Leistungen für den Neubau Bauhof
4. Vergabe von Leistungen für den Ortskanal BA 04
5. Erstellung eines Kanalkataster – Vergabe
6. Berichte
7. Freie Anträge und Allfälliges

BESCHLÜSSE

1. Bürgermeister Walter Rauch begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest. Der Vorsitzende gratuliert GV Christian Lins zu seinem 40. Geburtstag und lädt im Anschluss der Sitzung zu einem Umtrunk.

2. Die Niederschriften vom 15.12.2022 und 30.01.2023 werden einstimmig genehmigt.

3. Für die Neuerrichtung des Kooperationsprojektes Bauhof Düns/Dünserberg wurden durch das Büro Lins Mock diverse Ausschreibungen erstellt und Angebote eingeholt. Die Angebote wurden auf Eignung der Bieter, rechnerische und sachliche Richtigkeit, sowie allfällig gewährte Nachlässe geprüft. Entsprechende Vergabevorschläge werden an die Gemeindevertretung gerichtet (alle Preisangebote verstehen sich brutto, inkl. Umsatzsteuer):

I. Fenster und Türen
1. Fa. Martin Tischlermontagen, Fontanella € 16.716,00
2. Fa. Tischlerei Ludescher, Röthis € 26.422,48 3.

Vergabevorschlag gemäß BVergG 2018 wurde als Billigst- und Bestbieter die Firma Martin Tischlermontagen, Fontanella ermittelt. Diese sichert eine termin-, sach- und fachgerechte Ausführung der Leistungen zu.

Durch das Büro Lins Mock wird vorgeschlagen, die ausgeschriebenen Leistungen an den Billigst- und Bestbieter, die Firma Martin Tischlermontagen, Fontanella, mit einer Brutto-Auftragssumme von € 16.716,00 zu vergeben.

II. Schlosserarbeiten
1. Firma Brunner Metallbau GmbH & Co KG, Sulz € 6.528,00
2. Firma Rudigier Stahl-Metallbau, Bludenz € 6.709,80

Vergabevorschlag gemäß BVergG 2018 wurde als Billigst- und Bestbieter die Firma Brunner Metallbau GmbH & Co KG, Sulz ermittelt. Diese sichert eine termin-, sach- und fachgerechte Ausführung der Leistungen zu.

Durch das Büro Lins Mock wird vorgeschlagen, die ausgeschriebenen Leistungen an den Billigst- und Bestbieter, die Firma Brunner Metallbau GmbH & Co KG, Sulz mit einer Brutto-Auftragssumme von € 6.528,00 zu vergeben.

III. Elektroinstallationen
Inhalt dieser Angebotsanfrage sind die gesamten Elektroinstallationsarbeiten für den neuen Bauhof inkl. elektrische Beheizung der Büroräumlichkeiten. Hierfür wurde von der Fa. Elektrotechnik Amann, Röns ein Angebot eingeholt, welche bereits mit den Leistungen für die Erdungsanlage betraut wurde. Seitens der ÖBA wurde das Angebot überprüft. Bei der Prüfung konnte festgestellt werden, dass die Preise den aktuellen Marktpreisen entsprechen.

Durch das Büro Lins Mock wird vorgeschlagen, die Leistung für die Elektroinstallationen an die Fa. Elektrotechnik Amann, Röns mit einer Brutto-Auftragssumme von € 19.952,94 zu vergeben. Von der Firma Elektrotechnik Amann, Röns wird zusätzlich ein Skonto von 3% bei Bezahlung innert 10 Tagen gewährt.

IV. Rippenrolltore
Im Bereich der Lagerhalle sind zwei Rippenrolltore geplant. Hierfür wurde von der Firma Agrotel GmbH, Enzenkirchen Angebote für Planentore – Rippenrolltore eingeholt. Diese sind aus einem schwarztransparenten Polyestergewebe mit PVC-Beschichtung. Das Angebot für diese zwei Rolltore beläuft sich auf brutto € 8.496,00. Die Preise wurden vom Büro Lins Mock geprüft und können als marktgerecht und kostengünstig bewertet werden.

Durch das Büro Lins Mock wird vorgeschlagen, diese zwei Rippenrolltore an die Fa. Agrotel GmbH, Enzenkirchen mit einer Brutto-Auftragssumme von € 8.496,00 zu vergeben.

Bei der darauffolgenden Abstimmung durch die Gemeindevertretung, werden alle Leistungen und Gewerke, Positionen I.-IV., laut Vergabevorschlag vom Büro Lins Mock, einstimmig an den jeweiligen Billigst- und/bzw. Bestbieter vergeben.

4. Für die Abwasserbeseitigungsanlage Dünserberg, Detailprojekt Ortsteil Egg/Älpele, BA 04 wurde im Auftrag der Gemeinde, durch das Büro Lins Mock ein Angebot für die Kanalabsteckung und Aufnahme mittels GPS-Einmessung eingeholt. Hierfür wird von Enrico Mahl ein Stundensatz von € 99,00 netto, abzgl. 10 % Nachlass angeboten. Bei diesem Stundensatz sind die Geräte- und GPS-Kosten bereits inkludiert. Die Leistungen sind für die Bauphase und für die Erstellung des Bestandsplanes erforderlich.

   Durch das Büro Lins Mock wird vorgeschlagen, die angeführten Leistungen an das Büro Mahl Enrico GIS-Dienstleistungen, Klaus zum angeführten Stundensatz zu vergeben.

   Durch die Gemeindevertretung wird laut Vergabevorschlag, einstimmig die Leistungen an Mahl Enrico GIS-Dienstleistungen, Klaus vergeben.

5. Der Vorsitzende berichtet, dass für die gesamte Abwasserbeseitigungsanlage (ABA) Dünserberg, aufgrund gesetzlicher Vorgaben, ein Kanalkataster zu erstellen ist. Angeführt wird, dass laut Ing. Dietmar Kainz, Abteilung Wasserwirtschaft Land Vorarlberg, Inspektionen und Befahrungen des Kanals, die längstens 10 Jahre zurückliegen, berücksichtigt werden können. Für die ABA Dünserberg würde dies bedeuten, dass lediglich ca. 4300 lfm Kanal, 160 Schachtaufnahmen inkl. Dokumentationen und 115 Druckprüfungen/Haltungen nach ÖNORM 2503 ausgeschrieben werden. Durch die Bietergemeinschaft MEGIS/Lins Mock GmbH wurde auf diesen Grundlagen ein Honorarangebot unterbereitet, das sich wie folgt aufgliedert:

   a) Kanaldienstleister:
      Die Kosten für den Kanaldienstleister belaufen sich geschätzt auf netto € 48.000,00. (Diese Leistungen werden im Rahmen der Projektumsetzung ausgeschrieben und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt).
   b) Honorarangebot Ingenieurleistungen:
      Das Honorarangebot MEGIS/Lins Mock GmbH wird auf Regiebasis angeboten.
      MEGIS netto € 99,00/Std. und Lins Mock GmbH netto 100,00/Std. Ein Nachlass von 10 % wird zugesagt. Der geschätzte Zeitaufwand für die Ingenieurleistungen beläuft sich auf jeweils 89 Stunden. Somit ist ein Gesamtaufwand von netto € 19.135,00 angesetzt.

   Kanalkataster - Fördersituation
   Kanaldienstleister € 48.000,00
   Ingenieurleistungen € 19.135,00
   Gesamtkosten € 67.135,00
   Förderung Land 20 % € 13.427,00
   Förderung Bund 2,00/lfm € 17.200,00
   Anteil Gemeinde € 36.508,00

   Terminplan:
   Förderansuchen/Arbeitsbeginn April 2023
   Ausschreibung Kanaldienstleistungen Mai/Juni 2023
   Durchführung Kanaldienstleistungen Herbst 2023/Frühjahr 2024
   Projektfertigstellung Sommer 2024

   Durch die Gemeindevertretung wird bei der darauffolgenden Abstimmung einstimmig die Umsetzung der Arbeiten für den Kanalkataster, sowie die Projektbegleitung durch die Bietergemeinschaft MEGIS/Lins Mock GmbH, mit einer kalkulierten Honorarnote von netto € 19.135,00 beschlossen.

6. Berichte

- Vizebgm. Markus Hartmann berichtet über die Mitgliederversammlung des Trinkwasserverbandes Mittlerer Walgau am 05.12.2022. Schwerpunkte bildeten die Voranschläge 2022 und 2023 sowie die Beschlussfassung Vergabe Ingenieurleistung – Generalplanungsleistung. Als Zielvorgabe wurde eine Fertigstellung der Bauarbeiten für den Wasserverbund mit Mitte 2025 terminisiert.

- Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses berichtet, dass eine unangemeldete (Bargeld-) Kassaprüfung im Gemeindeamt, durch die Mitglieder des Prüfungsausschusses Gerhard Fruhauf, Daniel Mally und Josef Zimmermann stattgefunden hat. Die Aufzeichnungen wurden lückenlos und nachvollziehbar protokolliert. Dar Kassastand wies keine Abweichungen auf. Die Auskünfte der Mitarbeiterin Angela Schnetzer waren freundlich, umfassend und kompetent. Seitens des Prüfungsausschusses werden keine Unregelmäßigkeiten oder Beanstandungen festgestellt.

- Der Delegierte in den Jagdausschuss, Gerhard Fruhauf berichtet über die Neuverpachtung der Genossenschaftsjagd, an den bisherigen Jagdherrn Willi Reisegger. Obgleich der Jägerschaft seitens der Behörde, des Forstes und den Grundeigentümern ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt wurde, zögerte sich die Jagdvergabe in die Länge. Die Ursache ist größtenteils in Befindlichkeiten der handelnden Personen und nicht im fachlichen Bereich der Jägerschaft zu suchen. Die Erkenntnisse daraus wird man bei künftigen Vergaben zu interpretieren wissen.

- Der Vorsitzende berichtet über die aktuellen Arbeitsbereiche der Regio im Walgau. Entsprechende Regioberichte werden den Mandataren in regelmäßigen Abständen zugestellt. Bei der kommenden Sitzung der Gemeindevertretung wird die Regio GF Eva-Maria Hochhauser-Gams persönlich berichten und für Fragen zur Verfügung stehen.

7. Freie Anträge und Allfälliges – keine Wortmeldungen

8. Dringlichkeitsantrag - Jahresrechnung Dreiklang 2021 – 2022:

a. Prüfbericht - Prüfungskommission
b. Beschlussfassung – Entlastung Geschäftsführung – Obmann

Der Obmann des Prüfungsausschusses Gerhard Fruhauf berichtet über die am 02.02.2023 durchgeführte Prüfung des Dreiklangs für den Zeitraum 01.01.2021 bis 31.12.2022 durch die Prüfungsausschüsse der Gemeinden Düns, Dünserberg und Schnifis. Es gab keinerlei Grund für Beanstandungen. Eine saubere und genaue Kassa- und Belegführung, nachvollziehbare Aufzeichnungen und Vollständigkeit der Unterlagen wurde bei einer stichprobenartigen Belegkontrolle festgestellt. Allfällige Fragen wurden vom Obmann BGM Gerold Mähr und GF Marcus Naumann kompetent beantwortet. Die Aufteilung der Kosten auf die Dreiklanggemeinden wurde nach dem Verteilerschlüssel nach Hauptwohnsitzen verumlagt. Es wird seitens der Rechnungsprüfer der Antrag auf Entlastung der Geschäftsführung /Obmann an die Gemeindevertretung gerichtet.

Bei der darauffolgenden Abstimmung wird durch die Gemeindevertretung diesem Antrag einstimmig zugestimmt.

Schluss der Sitzung ca. 22.00 Uhr.

Der Bürgermeister:

Angeschlagen, am 16.03.2023
Abgenommen, am